

## DJK Roland Rauxel

### Hygiene- und Trainingskonzept gemäß der Coronaschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (in der ab dem 11. Mai 2020 gültigen Fassung, Aktualisierungen sind mit Datum gekennzeichnet)

#### Organisatorisches

- Der Hygiene-Beauftragte ist der 1. Vorsitzende und Geschäftsführer Christian Chroscinski.
- Die Vereinsmitglieder werden durch den Vorstand über die neue Hygiene- und Trainingsorganisation informiert (Aushang, E-Mail, persönliches Anschreiben, Homepage).
- In der Sporthalle dürfen nur die Räume benutzt werden, die von der Stadt Castrop-Rauxel für die Benutzung freigegeben wurden.

#### Trainingsorganisation

- Training ist nur nach Vereinbarung möglich. Alle Vereinsmitglieder müssen im Voraus über ein Online-Buchungssystem einen Tisch buchen.
- Durch das vorherige Buchen ist Überbelegung ist ausgeschlossen. Die Belegung und die Zuteilung der Tische werden so dokumentiert.
- Jugendtraining: Sofern ein gesondertes Jugendtraining angeboten wird, nehmen pro verfügbarem Tisch zwei Kinder oder Jugendliche teil, so dass eine Überbelegung ausgeschlossen ist. Die Jugendtrainer/innen werden die Jugendlichen zu dem Training gesondert einladen.
- **Aktualisierung 08.06.2020:** Pro Mitglied können so viele Trainingseinheiten pro Woche gebucht werden, wie Kapazitäten frei sind.
- ~~Zunächst sind maximal zwei Trainingseinheiten pro Spieler/in innerhalb einer Woche vorgesehen. Dies wird je nach Auslastung angepasst.~~
- ~~Outdoor-Training ist nur bei entsprechendem Wetter (kein Regen, wenig Wind) möglich. Auch hier wird der Trainingsplatz durch vorherige Einladung bzw. Online-Buchung vergeben.~~
- **Vereinsspieler können Nicht-Mitglieder zum Training einladen. Deren Kontaktdaten sind über Robin Gude oder Christian Chrocsinski im Buchungssystem zu hinterlegen.**
- ~~Eine Trainingsteilnahme für vereinsfremde Spieler ist nicht vorgesehen.~~

#### Durchführung des Trainings

- Bei jeder Trainingseinheit ist eine Aufsichtsperson, im folgenden Trainingsleiter/in genannt, anwesend, um die erforderlichen Hygienemaßnahmen zu koordinieren und darauf zu achten, dass die Regeln von der Trainingsgruppe eingehalten werden. Vereinsmitglieder können sich freiwillig für diese Aufgabe melden und dies im Online-Buchungssystem vermerken. Wenn sich für eine Trainingseinheit niemand als

Trainingsleiter/in eingetragen hat, bestimmt der Verein eine verantwortliche Person aus der Trainingsgruppe. Sofern sich kein Mitglied bereit erklärt, muss die gesamte Trainingseinheit entfallen.

- **Aktualisierung 31.05.2020:** Im jeweiligen Trainingszeitraum dürfen innerhalb der Gruppe, die sich zeitgleich in der Halle aufhält, die Spielpartner/innen gewechselt werden. Die Buchung erfolgt nach wie vor zu zweit pro Tisch.
- ~~Am Trainingstag spielt immer nur ein Spieler oder eine Spielerin mit einem anderen Spieler oder einer anderen Spielerin, d.h. Partnerwechsel sind nicht möglich. Hiervon sind die bzw. der Trainingsleitende ausgenommen. Diese/r darf bei mehreren Übungseinheiten anwesend sein und auch selbst, unter Beachtung der obigen Regeln, mitspielen.)~~
- Beim Training sind nur Fernkorrekturen erlaubt, der Abstand von 1,5m ist einzuhalten.
- Es dürfen nur vereinseigene Geräte benutzt werden.

### Trainingsablauf

- Nach dem Betreten der Halle werden die Hände an der **Eingangstür oder in der Lehrerumkleide desinfiziert**. Von dort aus gehen die Teilnehmer der Trainingsgruppen **in die Umkleiden oder direkt in die Halle**.
- Mit Erscheinen beim Training erklären die Trainingsleitenden und Spielerinnen bzw. Spieler in Bezug auf Covid-19 symptomfrei zu sein und in den letzten 14 Tagen mit niemandem in direktem Kontakt gewesen zu sein, die/der aktuell an der Krankheit leidet.
- Der Aufbau erfolgt unter Anleitung des Trainers bzw. Trainingsleitenden von der ersten Trainingsgruppe. Dabei wird von allen ein Mund-/Nasenschutz (Maske) getragen.
- Die Maske kann auf eigene Verantwortung nach dem Aufbau der Tische in der Halle abgesetzt werden und wird in der jeweils eigenen Sporttasche verstaut.
- **Aktualisierung 07.06.2020/14.09.2020:** ~~Pro Tisch und Trainingseinheit gibt es vier~~ Die Spielbälle nimmt die jeweilige Aufsichtsperson aus einem mit dem passenden Wochentag beschrifteten Eimer, füllt diese in einen XIOM-Ballkorb oder einen unbeschrifteten Eimer füllt und teilt daraus die Bälle aus. Nach dem Training kommen die Bälle wieder zurück in den Wochentags-Eimer und werden erst in der folgenden Woche wieder benutzt. Die Spielbälle dürfen von **allen** Spielern in die Hand genommen werden.
- ~~Der Aufschlag erfolgt nur mit dem eigenen Ball. Dieser wird vom Verein gestellt und ist zur Übersichtlichkeit orange bzw. weiß. Der Spieler, die Spielerin behält den ausgegebenen Ball für das nächste Training. Bei Farbgleichheit wird einem Spieler ein neuer, andersfarbiger Ball ausgegeben.~~
- **Aktualisierung 12.09.2020:** Nach der letzten Trainingseinheit des Tages wird jeder Tisch von den Spieler/innen **mit Tischreinigungs-Spray nebelfeucht (nicht nass) gereinigt und im trockenen Zustand abgebaut**.
- Der Abbau erfolgt unter Anleitung des Trainers bzw. Trainingsleitenden von der letzten Trainingsgruppe nach vorher erfolgter Desinfektion und mit Maske.
- ~~Nach dem Ende der Trainingseinheit verlässt die Gruppe die Halle durch die Damenumkleide.~~



- Erst wenn eine Trainingsgruppe die Halle komplett verlassen hat, bekommt die neue Trainingsgruppe Einlass.
- Während des gesamten Indoor-Trainings sind die Fenster und alle Türen, auch die des Notausgangs, geöffnet zu halten. **Aktualisierung 28.05.2020:** Außerdem wird der neue vereinseigene Ventilator in den Vorraum des Notausgangs gestellt, um die Luftzirkulation in der Halle zu verbessern.
- Falls bei einer/einem Trainingsteilnehmer/in Symptome von Covid-19 auftreten,
  - werden im Falle eines Kindes dessen Eltern umgehend informiert. Das Training ist in diesem Fall für das Kind beendet und es muss einen Mund-/Nasenschutz tragen. Die Eltern der übrigen anwesenden Kinder werden nach dem Training ebenfalls informiert.
  - hat der betroffene Erwachsene ab diesem Moment Maskenpflicht und muss die Halle unverzüglich zu verlassen. Es wird Hilfe angeboten. Ggfs. werden nach Absprache Angehörige informiert.

**Im Übrigen gelten die vom Deutschen Tischtennis-Bund erarbeiteten allgemeinen Regeln. Abweichungen der DJK Roland Rauxel sind besonders kenntlich gemacht.**

## **1. Mindestens 1,5 Meter Abstand halten!**

### **Maßnahmen:**

Die Sportart Tischtennis

- Tischtennis ist mit Ausnahme des Doppels ein Individualsport und gehört nicht zu den Kontakt-Sportarten. Es spielen nie mehr als zwei Personen an einem Tisch. Auf Doppel oder Rundlauf sowie andere Spiel- und Übungsformen, die mit mehreren Personen auf einer Tischseite durchgeführt werden, wird verzichtet.
- Trainingspartner oder Wettkampfgegner, die sich am Tisch gegenüberstehen, sind durch den Tisch, also mindestens 2,74 Meter (Länge des Tisches), voneinander getrennt.

### Die Organisation:

In Abhängigkeit von der jeweiligen Örtlichkeit sind Regelungen für den Zutritt zur jeweiligen Örtlichkeit zu treffen und entsprechend zu kennzeichnen. Ziel dieser Regelungen ist die Wahrung eines Abstandes von 1,5 Metern auch beim Ein- und Ausgang.

- ~~Die Tische sind durch geeignete Maßnahmen zu trennen. Zur Abgrenzung mehrerer Tische werden Tischtennis-Umrandungen oder, wenn diese nicht vorhanden sind, andere geeignete Gegenstände genutzt. Bei Hallen mit Trennvorhängen sollte man auch zusätzlich diese nutzen.~~
- Zwischen zwei Tischbelegungen wird jeweils eine mehrminütige Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel am Tisch zu ermöglichen.

### Der Ablauf des Spiels:

- Die Spieler/innen verzichten auf Händeschütteln oder andere Begrüßungsrituale mit Kontakt, um das Abstandsgebot einzuhalten.
- ~~Aktualisierung 31.05.2020: Ein Seitenwechsel erfolgt nicht.~~
- Auch während Spielpausen ist der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.
- Trainer/innen und ggf. Betreuer/innen halten Abstand und führen keine Bewegungskorrekturen/Hilfestellungen mit Körperkontakt durch. Kann der Abstand ausnahmsweise (z. B. Verletzung eines Spielers/einer Spielerin) nicht eingehalten

werden, tragen Trainer/innen und ggf. Betreuer/innen einen Mund-Nase-Schutz.

## 2. Hygienemaßnahmen umsetzen!

### Maßnahmen:

- Trainer/innen und Spieler/innen waschen sich vor und nach dem Aufbau der Tischtennisfläche und Abtrennungen die Hände. **Nach der letzten Trainingseinheit des Tages** sind die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten zu reinigen.
- Häufig übliche Handlungen wie Anhauchen des Balles oder Abwischen des Handschweißes am Tisch sollen unterlassen werden. Für das Abtrocknen von Ball, Schläger oder Schweiß ist ein eigenes Handtuch zu benutzen.
- Beim Tischtennis in der Halle oder anderen Innenräumen wird jederzeit eine gute Belüftung des Spielortes gewährleistet. Dies sollte bspw. durch Stoßlüften in Spielpausen oder Öffnen zusätzlicher Ausgänge ergänzt werden.
- **Aktualisierung 14.06.2020: Umkleieräume und Duschen können unter Einhaltung der Abstandsregelung wieder genutzt werden.**  
~~Umkleieräume und Duschen werden nicht genutzt, d. h. die Spieler/innen, Trainer/innen und Schiedsrichter/innen kommen bereits umgezogen in die Sportstätte. Die Hallenschuhe werden in der Halle oder anderen Innenräumen angezogen.~~
- Sofern die Toiletten und Waschbecken seitens des Hallen-Betreibers bzw. des Vereins zur Nutzung freigegeben werden, sind diese regelmäßig zu reinigen bzw. zu desinfizieren. Es darf sich jeweils nur eine Person in den Sanitärräumen aufhalten.
- Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittel sind für alle Bereiche in ausreichendem Maß zur Verfügung zu stellen.
- Die Spielbälle nimmt die jeweilige Aufsichtsperson aus einem mit dem passenden Wochentag beschrifteten Eimer, füllt diese in einen XIOM-Ballkorb oder einen unbeschrifteten Eimer füllt und teilt daraus die Bälle aus. Nach dem Training kommen die Bälle wieder zurück in den Wochentags-Eimer und werden erst in der folgenden Woche wieder benutzt. Die Spielbälle dürfen von **allen** Spielern in die Hand genommen werden.

### alte Fassung:

- ~~Jede/r Spieler/in bringt seine eigenen Tischtennisbälle mit, die vorher gut sichtbar gekennzeichnet worden sind, und nimmt während des Trainings nur die eigenen Bälle~~

~~in die Hand. Das heißt auch, jede/r Spieler/in schlägt nur mit den eigenen Bällen auf. Der Kontakt fremder Bälle mit der Hand kann dadurch ausgeschlossen werden.~~

- ~~Die Spieler benutzen immer farblich unterschiedliche Bälle und können diese zur besseren Kennzeichnung mit ihrem Namen oder Initialen versehen. Hierzu ist ein eigener Stift erforderlich. Die Bälle werden vom Verein gestellt.)~~
- ~~Fremde Bälle werden mit dem Fuß oder dem Schläger zum/r Mitspieler/in gespielt.~~
- ~~Alternativ dazu kann man die Bälle regelmäßig reinigen.~~

### 3. Rahmenbedingungen klären!

#### Maßnahmen:

##### Sportorganisation:

- Jeder Verein bzw. Träger eines Stützpunktes benennt eine/n Hygiene-Beauftragte/n, der/die als Ansprechpartner/in für alle Fragen rund um die Corona-Thematik dient und die Einhaltung der Maßnahmen des Schutz- und Handlungskonzeptes überwacht.

##### Zutritt:

- Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Sportstätte aufhalten. Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die jeweilige Sportstätte nicht betreten und sollte telefonisch bzw. per Mail einen Arzt/eine Ärztin kontaktieren. Ausnahmen sind nur für Personen mit bekannten Grunderkrankungen wie bspw. Asthma zulässig.
- Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, müssen die erforderliche Risikoabwägung selbst treffen. Der Deutsche Tischtennis-Bund empfiehlt allen Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, nur nach vorheriger Konsultation eines Arztes/einer Ärztin an Training oder Wettkampf teilzunehmen.

##### Information und Überwachung:

- In der jeweiligen Sportstätte oder sonstigen Spielanlage sind die zentralen Maßnahmen auszuhängen. Der/Die Hygiene-Beauftragte informiert zudem die Spieler/innen, Trainer/innen, Schiedsrichter/innen, Funktionäre und alle anderen Beteiligten über das Schutz- und Handlungskonzept und die konkrete Umsetzung durch den jeweiligen Verein bzw. Träger eines Stützpunktes.

### Nachverfolgung:

- **Zur Kontaktnachverfolgung im Falle einer später festgestellten Infektion werden die Namen der anwesenden Personen vom Verein erfasst. Die Erfassung erfolgt über den Online-Buchungsplan. Im Fall einer unvorhergesehenen Abweichung hiervon wird diese durch den Trainingsleitenden des Vereins dem Vorstand mitgeteilt.**

### 4. Zusätzliche Maßnahmen für das Freiluft-Training

#### Maßnahmen:

Keine.

### 5. Zusätzliche Maßnahmen für das Hallen-Training

#### Maßnahmen:

#### Sportorganisationen:

- Die Zahl der Personen, die sich maximal auf einer bestimmten Hallenfläche aufhalten dürfen, kann behördlich begrenzt werden. Aus diesem Grund müssen sich alle Spieler beim **Verein über den Online-Buchungsplan** für ein Training anmelden.
- **Durch den Online-Buchungsplan wird der Tisch, an dem das jeweilige Training stattfindet, benannt. Alle Tische sind dazu an den Seiten mit eindeutigen Ziffern besetzt.** Der Tisch-Vergabepfad dient der Einhaltung der maximalen Personenzahl sowie in einem Infektionsfall der Dokumentation, wer mit wem direkten Kontakt hatte.

#### Zugang zur Halle:

- Die Halle darf nur von den Personen betreten werden, die aktiv als Trainer/innen oder Spieler/innen am Training beteiligt sind.
- Eltern dürfen ihre Kinder in die Sporthalle bringen, müssen die Halle jedoch wieder verlassen, sobald die Kinder dem Trainer übergeben wurden. Während des Trainings

dürfen sich Eltern oder andere Begleitpersonen nicht in der Sporthalle aufhalten.

#### Trainingstische:

- Die maximale Zahl der Tische ist abhängig von den behördlichen Vorgaben zur maximalen Personenzahl bezogen auf eine bestimmte Fläche. ~~Innerhalb dieser Vorgaben gelten ca. 5 x 10 Meter pro Tisch als Richtmaß, was ca. 50 qm für zwei Personen entspricht.~~

#### Durchführung des Trainings:

- Bei einem Einzeltraining darf der/die Trainer/in mit dem/der Spieler/in Balleimer-/Robotertraining machen. Dabei ist in jedem Fall ein Abstand von 1,5 Metern zwischen Trainer/in und Spieler/in durchgängig einzuhalten. Der/Die Spieler/in fasst die Bälle nicht an, die Bälle werden mit einem Netz gesammelt. Diese Spielbox ist so abzutrennen, dass die Bälle innerhalb der Spielbox verbleiben.

#### Beendigung des Trainings:

- **Nach dem Ende der letzten Trainingseinheit** des Tages reinigen Spieler\*innen bzw. Trainer\*innen die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten, die Bälle und die Schläger sowie ihre Hände und verlassen dann unmittelbar die Sporthalle.  
***Jede/r Spieler/in behält ihren/seinen Ball für das nächste Training.***
- Sofern die Tische und Abtrennungen wieder abgebaut werden müssen, waschen sich Spieler/innen und Trainer/innen vor und nach dem Abbau die Hände.